Städtische Betriebe Beckum



Jahresabschluss 31. Dezember 2023







Herausgeber:

STADT BECKUM



DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de

Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

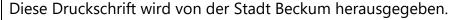
59269 Beckum

02521 29-0 02521 2955-199 (Fax)

stadt@beckum.de



Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.



Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.



Inhaltsverzeichnis

Her	ausgeber:	2
Kon	taktdaten:	2
Vor	wort	5
I.	Bilanz	6
II.	Gewinn- und Verlustrechnung	8
III.	Anlagespiegel	9
IV.	Anhang	10
Α	Allgemeine Angaben	10
В	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	10
C	Angaben zu den Posten der Bilanz	11
1.	Aktivseite	11
2.	Passivseite	12
D	Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	16
1.	Umsatzerlöse	16
2.	Bestandsveränderungen	18
3.	Sonstige betriebliche Erträge	18
4.	Materialaufwand	19
5.	Personalaufwand	19
6.	Abschreibungen	20
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	21
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21
10.	Sonstige Steuern	21
E	Spezielle Angaben	22
1.	Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung f das Land Nordrhein-Westfalen	
2.	Änderung im Bestand	22
3.	Zusammensetzung des Eigenkapitals	23
4.	Entwicklung der Rückstellungen	23

F	Nachtragsbericht	24
G	Ergänzende Angaben	24
1.	Betriebsleitung	24
2.	Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2023 bis 31.12.2023:	24
3.	Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses	25
4.	Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags	25
V.	Lagebericht	26
Α	Geschäftsverlauf	26
1.	Umsatzerlöse	26
2.	Bestandsveränderungen	27
3.	Sonstige betriebliche Erträge	27
4.	Materialaufwand	27
5.	Personalaufwand	27
6.	Abschreibungen	27
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	27
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	27
В	Lage der Einrichtung	28
1.	Lage der Einrichtung	28
2.	Vermögens- und Finanzlage	29
3.	Ertragslage	30
C	Risikomanagement	30
D	Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG	31
E	Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung	31
1.	Risiken	31
2.	Chancen	32
F	Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum	33
Anl	agen	34
Α	Kontennachweis Aktiva	34
В	Kontennachweis Passiva	36
C	Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung	39



Vorwort

Die Städtischen Betriebe Beckum wurden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum mit Ratsbeschluss vom 28. November 2002 zum 1. Januar 2004 gegründet.

Die Städtischen Betriebe Beckum werden gemäß § 107 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie ein Eigenbetrieb geführt und sind organisatorisch und wirtschaftlich selbstständig, ohne jedoch eine eigene Rechtspersönlichkeit zu besitzen. Der Bürgermeister der Stadt Beckum bleibt daher der Dienstvorgesetzte der Beschäftigten. Ihm obliegt die Globalsteuerung im Rahmen der städtischen Gesamtverantwortung. Die Zuständigkeit des Rates der Stadt Beckum bleibt erhalten.

Gemäß der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum umfassen die Aufgaben dieser Einrichtung die Erledigung der der Stadt Beckum obliegenden Aufgaben der Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen, die Durchführung sowie die Gewährleistung der Aufgaben der Straßenreinigung sowie die Erbringung von Serviceleistungen für weitere Organisationseinheiten der Stadt Beckum.

Die Städtischen Betriebe Beckum dürfen sich als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum aufgrund verschiedener gesetzlicher Bestimmungen nicht am Wettbewerb beteiligen. Bei einem Verstoß läge ein sittenwidriges Verhalten der Kommune vor, da vom Gesetz geschützte Wirtschaftsinteressen privater Unternehmen betroffen wären.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Beckum, den 19.08.2024

gezeichnet Barbara Emmrich Technische Betriebsleitung gezeichnet Thomas Wulf Kaufmännische Betriebsleitung

I. Bilanz

Αl	ctiva	31.12	.2023	31.12	.2022
		Eu	iro	Eu	iro
Α	Anlagevermögen				
l.	Immaterielle Vermögensge-				
	genstände				
	Entgeltlich erworbene Kon-	1,00		1,00	
	zessionen, gewerbliche				
	Schutzrechte und ähnliche				
	Rechte sowie Lizenzen an				
	solchen Rechten und Werten				
II.	Sachanlagen				
1.	Grundstücke, grundstücks-	3.756.636,41		3.827.248,54	
	gleiche Rechte und Bauten				
	einschließlich der Bauten auf				
	fremden Grundstücken				
2.	Technische Anlagen und Ma-	895.038,45		707.762,99	
	schinen				
3.	Betriebs- und Geschäftsaus-	972.024,49		496.660,40	
	stattung				
			5.623.700,35		5.031.672,93
В	Umlaufvermögen				
l.	Vorräte				
	Roh-, Hilfs- und Betriebs-	3.710,32		8.108,74	
	stoffe				
II.	Forderungen und sonstige				
	Vermögensgegenstände				
1.	Forderungen aus Lieferungen	4.010,42		951,25	
	und Leistungen				
2.	Forderungen gegen die Stadt	1.057.403,02		394.839,46	
3.	Sonstige Vermögensgegen-	110,71		1.466,16	
	stände				
Ш	Schecks, Kassen- und				
	Bankbestand				
	Kassen- und Bankbestand	323,59		223.862,03	
			1.065.558,06		629.227,64
С	Rechnungsabgrenzungs- posten		8.211,90		6.667,34
Bi	lanzsumme Aktiva		6.697.470,31		5.667.567,91



Pa	nssiva	31.12	.2023	31.12	.2022
		Ει	ıro	Ει	ıro
Α	Eigenkapital				
l.	Stammkapital	250.000,00		250.000,00	
II.	Kapitalrücklage	558.317,87		357.754,62	
	. Verlustvortrag			0,00	
	Gewinnvortrag	112.662,90		234.424,50	
IV	.Jahresübeschuss/Jahresfehlbetrag	37.308,18		-121.761,60	
	<u> </u>		958.288,95	,	720.417,52
В	Sonderposten				
	aus Zuschüssen		3.862,28		4.461,90
c	Rückstellungen		3.002,20		1.101,50
	Steuerrückstellungen	812,76		812,76	
	Sonstige Rückstellungen	409.325,00		448.381,50	
۷.	3011stige Nuckstellungen	409.323,00	410.137,76	440.301,30	449.194,26
D	Verbindlichkeiten		410.137,70		449.194,20
-		E 150 067 45		4 200 260 25	
١.	gegenüber Kreditinstitutendavon mit einer Restlaufzeit	5.159.967,45		4.288.369,35	
	bis zu 1 Jahr 1.148.042,22 Euro (Vorjahr: 426.765,48 Euro)				
	 davon mit einer Restlaufzeit 				
	von mehr als 1 Jahr				
	4.011.926,23 Euro				
	(Vorjahr: 3.861.603,87 Euro)				
2	aus Lieferungen und Leistun-	114.760,66		50.789,69	
۷.	gen	114.700,00		30.703,03	
	 davon mit einer Restlaufzeit 				
	bis zu 1 Jahr 114.760,66 Euro				
	(Vorjahr: 50.789,69 Euro)				
3	gegenüber der Stadt und an-	6.399,62		112.849,55	
٥.	deren Eigenbetrieben	3.333,02			
	davon mit einer Restlaufzeit				
	bis zu 1 Jahr 6.399,62 Euro				
	(Vorjahr: 112.849,55 Euro)				
4.	Sonstige Verbindlichkeiten	44.053,59		41.485,64	
''	davon mit einer Restlaufzeit				
	bis zu 1 Jahr 44.053,59 Euro				
	(Vorjahr: 41.485,64 Euro)				
	davon aus Steuern				
	36.460,23 Euro, (Vorjahr:				
	35.433,40 Euro)				
			5.325.181,32		4.493.494,23
Bi	lanzsumme Passiva		6.697.470,31		5.667.567,91

II. Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN	IST	IST
	2023	31.12.2023	31.12.2022
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	5.593.300,00	5.651.749,10	4.754.025,85
2. Bestandsveränderungen	0,00	-4.398,42	6.472,30
3. Sonstige betriebliche Erträge	62.100,00	94.960,33	51.341,23
4. Materialaufwand	830.500,00	858.667,04	745.702,00
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-	594.500,00	628.327,13	549.810,38
und Betriebsstoffe und für bezo-			
gene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene	236.000,00	230.339,91	195.891,62
Leistungen			
5. Personalaufwand	4.078.500,00	4.054.249,30	3.527.541,41
a) Löhne und Gehälter	3.144.520,00	3.150.674,24	2.722.894,60
b) Soziale Abgaben und Aufwen-	933.980,00	903.575,06	804.646,81
dungen für Altersversorgung und			
Unterstützung (davon für Alters-			
versorgung: 255.330,41 Euro			
Vorjahr: 230.674,89 Euro)			
6. Abschreibungen auf immaterielle	351.000,00	387.726,81	311.830,74
Vermögensgegenstände des Anla-			
gevermögens und Sachanlagen			
7. Sonstige betriebliche Aufwendun-	313.150,00	327.975,27	286.985,75
gen)			
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Er-	650,00	687,45	747,40
träge			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.500,00	73.746,45	58.425,46
10. Steuern vom Einkommen und vom	0,00	0,00	812,76
Ertrag			
11. Ergebnis nach Steuern	28.400,00	40.633,59	-118.711,34
12. Sonstige Steuern	3.400,00	3.325,41	3.050,26
13. Jahresüberschuss/	25.000,00	37.308,18	-121.761,60
Jahresfehlbetrag			

III. Anlagespiegel

		Anlagennac	hweis der Städ	Anlagennachweis der Städtische Betriebe Beckum zum 31.12.2023	eckum zum 31.1	2.2023					
Posten des Anlagevermögens		Anschaffung	Anschaffungs- und Herstellungskosten	ungskosten			Abschre	Abschreibungen		Buchwerte	erte
	Anfangsstand 01.01.2023	Zugänge + +	Abgänge ./.	Umbuchungen +/-/.	31.12.2023	Anfangsstand Zugänge, 01.01.2023 das heißt Abschreit im Wirtschaf	Zugänge, das heißt Abschreibungen im Wirtschaftsjahr †	Zugänge, Abgänge, d. h. das heißt angesammelte Abschreibungen Abschreibungen im auf die in Wirtschaftsjahr Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge + ./.	Endstand 31.12.2023	Restbuchwerte Restbuchwerte 31.12.2023 01.01.2023	testbuchwerte
÷	Euro -2-	Euro -3-	Euro -4-	Euro -5-	Euro -6-	Euro -7-	Euro -8-	Euro -9-	Euro -10-	Euro -11-	Euro -12-
I. Immaterielle Vermögensgegenstände 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.994,00	00'0	00'0	00'0	14.994,00	14.993,00	00'0	00'0	14.993,00	1,00	1,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.994,00	00'0	00'0	00'0	14.994,00	14.993,00	00'0	00'0	14.993,00	1,00	1,00
II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4,487,484,48	00'0	00'0	00'0	4.487,484,48	660.235,94	70.612,13		730.848,07	3.756.636,41	3.827.248,54
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.221.391,60	322.217,83	15.731,84	00'0	2.527.877,59	1.513.628,61	134.857,44	15.646,91	1.632.839,14	895.038,45	707.762,99
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.483.384,16	668.077,54	159.228,77	00'0	2.992.232,93	1.986.723,76	182.257,24	148.772,56	2.020.208,44	972.024,49	496.660,40
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	00'0	00'0	00'0		00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
Summe Sachanlagen Summe Anlagevermögen	9.192.260,24	990.295,37 990.295,37	174.960,61	00'0	10.007.595,00 10.022.589,00	4.160.588,31	387.726,81	164.419,47	4.383.895,65	5.623.699,35	5.031.671,93

IV. Anhang

A Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen gemäß §§ 22, 23 Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem Jahresabschluss 2016 wird das Handelsgesetzbuch in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) angewandt.

Soweit Ausweiswahlrechte darüber bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, sind die Wahlrechte überwiegend so ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind.

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte insbesondere unter Beachtung des Vorsichtsprinzips und unter der Annahme der Fortführung des Eigenbetriebes.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die Anschaffungskosten enthalten auch Anschaffungsnebenkosten. Die Abschreibungen erfolgen linear gemäß der jeweiligen zugrunde gelegten Nutzungsdauer.

Bei Anlagegegenständen wird die Abschreibung ab dem Monat des Zugangs berechnet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 800,00 Euro (netto) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Der Anlagenabgang der geringwertigen Wirtschaftsgüter wird im Folgejahr unterstellt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 Handelsgesetzbuch, wobei hier der Grundsatz der Einzelbewertung gilt (§ 252 Absatz 1 Nummer 3 Handelsgesetzbuch). Bei Vorräten des Umlaufvermögens gilt für die Bewertung das strenge Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Wertberichtigungen werden aufgrund der Zusammensetzung nicht vorgenommen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Absatz 1 Handelsgesetzbuch).

Die Bewertung des Sonderpostens erfolgt zum Nennwert.



Die Bilanzierung von erhaltenen Zuschüssen als Sonderposten in der Bilanz wurde im Gleichklang mit der Aktivierung des betreffenden Vermögensgegenstandes vorgenommen. Die Auflösung des Sonderpostens wird bei abnutzbaren Vermögensgegenständen regelmäßig entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen.

Rückstellungen wurden gemäß § 249 Absatz 1 Handelsgesetzbuch für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber der Arbeitnehmerschaft bestehen nicht. Im Haftungsfall übernimmt die Stadt Beckum die Verpflichtung der Zahlungen an die Beschäftigten.

C Angaben zu den Posten der Bilanz

1. Aktivseite

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Sachanlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in dem beigefügten Anlagespiegel dargestellt.

b) Vorräte

Bei den Vorräten handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die im laufenden Betrieb eingesetzt werden und zum Bilanzstichtag noch nicht verbraucht waren.

c) Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber der Stadt handelt es sich um Forderungen aus Dienstleistungen für Organisationseinheiten der Stadt Beckum. Diese haben insgesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Posten größtenteils ausgeglichen.

d) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Jahr 2023 gezahlte Kfz-Steuern, die wirtschaftlich dem Jahr 2024 zuzuordnen sind, die für das GPS-System im Jahr 2023 gezahlte Nutzungsgebühr und Versicherungsbeiträge, die wirtschaftlich ebenfalls dem Jahr 2024 zuzuordnen sind.

2. Passivseite

a) Stammkapital und Kapitalrücklage

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage sind im Vergleich zur Vorjahresbilanz unverändert.

b) Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beinhaltet die Jahresüberschüsse 2019 (anteilig) und 2020 abzüglich der Jahresfehlbeträge 2021 und 2022.

c) Jahresergebnis

Über die Verwendung des Jahresfehlbetrags 2023 hat der Rat der Stadt Beckum zu entscheiden. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von 37.308,18 Euro in den Gewinnvortrag einzustellen.

d) Sonderposten

Die Auflösung der gebildeten Sonderposten wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände vorgenommen und betrug im Jahr 2023 599,62 Euro.

e) Steuerrückstellungen

	2023	2022
	Euro	Euro
Körperschaftssteuer	403,80	403,80
Solidaritätszuschlag	22,21	22,21
Gewerbesteuer	386,75	386,75
Gesamt	812,76	812,76

Die Steuerrückstellungen beinhalten die noch zu zahlenden Beträge 2022 für die Körperschaftssteuer und die Gewerbesteuer für den Betrieb der Fotovoltaikanlage.

f) Sonstige Rückstellungen

	2023	2022
	Euro	Euro
Urlaubsrückstellung	236.830,00	216.900,00
Rückstellung für Gleitzeitüberhang	143.360,00	153.900,00
Rückstellungen für Altersteilzeit	21.281,00	68.349,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	5.600,00	7.532,50
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge	1.464,00	900,00
Rückstellung für Archivierung	790,00	800,00
Gesamt	409.325,00	448.381,50

Für die Gewährung der zum Bilanzstichtag noch nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und Gleitzeitüberhänge wurden auf der Basis der Personalkosten Rückstellungen gebildet.

Die Rückstellung für Altersteilzeit betrifft die anteiligen Pesonalkosten für einen Arbeitnehmer, mit dem ein Vertrag zur Altersteilzeit in Form des Blockmodells abgeschlossen worden ist. Zum Bilanzstichtag befand der Arbeitsnehmer sich in der Freizeitphase.

Die Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten umfasst den voraussichtlichen Personalaufwand für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 sowie den Aufwand für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bei der Rückstellung für Archivierung handelt es sich um die erforderlichen Aufwendungen für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen der Jahre 2014 bis 2023.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge beinhaltet die noch festzusetzenden Beiträge an die Gartenbauberufsgenossenschaft für das Jahr 2023, wobei hier schon Abschläge gezahlt wurden.

g) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Laufzeiten der unter diesem Posten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5	Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		%		Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	116.840,00	15.120,00	60,480,00	41.240,00
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	775.000,00	100.000,00	400.000,00	275.000,00
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	890,069.00	111.340,00	445.360,00	333.990,00
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	83.256,00	10,416,00	41.664,00	31.176,00
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	41.658,00	16.668,00	24.990,00	00'0
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	20,360,00	14,480,00	35.880,00	00'0
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	83.280,00	16.680,00	00'009'99	00'0
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	107.800,00	19.600,00	78.400,00	9.800,00
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	53.005,07	8.790,10	35.336,67	8.878,30
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	973.524,80	34.192,57	138.422,38	800.909,85
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	157.440,00	23.360,00	93.440,00	40.640,00
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	215.250,00	27.800,00	111.200,00	76.250,00
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	313.500,00	38.000,00	152.000,00	123.500,00
Commerzbank AG	637533624321	3,67000	21.06.2038	168.482,09	8.973,06	39.357,51	120.151,52
NRW Bank	4206452478	2,89000	31.12.2032	480.700,00	53.440,00	213.760,00	213.500,00
Summe Darlehen				4.510.785,96	498.859,73	1.936.890,56	2.075.035,67
Summe Kontokorrent				649.181,49	649.181,49	00'0	00'0
Insgesamt				5.159.967,45		1.148.041,22 1.936.890,56	2.075.035,67

Die Laufzeiten des Jahres 2022 der unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

						Restlaufzeit	Restlaufzeit
:	:	i	:	:	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	zwischen 1 und 5	von mehr als 5 Jahren
Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit		Jahren	
		%		Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	131.960,00	15.120,00	60,480,00	26.360,00
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	875.000,00	100.000,00	400.000,00	375.000,00
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	1.002.030,00	111.340,00	445.360,00	445.330,00
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	93.672,00	10.416,00	41.664,00	41.592,00
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	58.326,00	16.668,00	41.658,00	00'0
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	64.840,00	14.480,00	50,360,00	00'0
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	00'096'66	16.680,00	66.720,00	16.560,00
NRW Bank	4203258449	00000′0	15.05.2029	127.400,00	19.600,00	78.400,00	29.400,00
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	61.777,61	8.772,54	35.266,09	17.738,98
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	1.007.553,74	34.028,94	137.762,95	835.761,85
NRW Bank	4203851326	00000'0	15.08.2030	180.800,00	23.360,00	93.440,00	64.000,00
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	243.050,00	27.800,00	111.200,00	104.050,00
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	342.000,00	28.500,00	152.000,00	161.500,00
Summe Darlehen				4.288.369,35	426.765,48	1.714.311,04	2.147.292,83
Summe Kontokorrent	nt			00'0	00'0	00'0	00'0
Insgesamt				4.288.369,35	426.765,48	1.714.311,04	2.147.292,83

h) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

i) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und anderen Eigenbetrieben handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um Personalkostenerstattungen aus der laufenden Entgeltabrechnung. Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

j) Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen die Lohnsteuern für den Monat Dezember 2023 und die Zinsen für aufgenommene Darlehen. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte besichert.

D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse sind durch die für die Stadt Beckum, den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder, den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum und den Kreis Warendorf erbrachte Dienstleistungen entstanden. Zudem stammen die Umsatzerlöse aus den Grundstückserträgen und den Erträgen aus dem Stromverkauf der Fotovoltaik-Anlage.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Plan 2023	Ist 2023
	Euro	Euro
Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Ge-	5.128.300,00	5.155.743,13
bäuden etcetera (von der Stadt Beckum)		
(Erlöse aus Dauer- und Einzelaufträgen, aus di-		
rekten Weiterberechnungen/Sonstiges)		
Erlöse Sonstiger Service	120.000,00	150.078,07
Erlöse aus Nebengeschäften	117.000,00	129.813,65
(Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der		
Stadt Beckum und Städtischer Abwasserbetrieb		
Beckum)		
Erlöse aus Nebengeschäften an Dritte	20.000,00	9.796,15
Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	125.000,00	129.335,99
Grundstückserträge	65.000,00	66.011,07
Erlöse Stromverkauf aus Fotovoltaikanlage	13.000,00	10.971,04
Erlöse Ausleihe für Dritte	5.000,00	0,00
Gesamt	5.593.300,00	5.651.749,10



In den Umsatzerlösen sind insbesondere Erlöse aus Daueraufträgen (Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum die immer wiederkehren) gegenüber den verschiedenen Auftraggebern (Stadt, übrige Eigenbetriebe) enthalten. Sie entfallen auf folgende Aufgabenbereiche:

Aufgabenbereiche	2023	2022
	Euro	Euro
Straßenunterhaltungsarbeiten	539.076,81	436.982,48
Unterhaltung, Reparaturen städtisches Anlagever-	197.519,13	192.873,72
mögen		
Pflege Schnitt- und Wildhecken	279.214,73	208.067,33
Beet- und Gehölzpflege	313.984,49	267.422,32
Unterhaltung Sportplätze (neu ab 2023, Tätigkeiten	291.650,56	0,00
auf Sportplätzen auch in anderen Daueraufträgen		
enthalten)		
Friedhofspflege	248.331,93	194.741,19
Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll	271.277,89	269.827,25
Baumpflege	158.378,29	215.781,79
Reinigungen/Sichtkontrolle	279.907,80	229.062,61
(Verkehrssicherungspflicht)		
Straßenreinigungsarbeiten	305.420,66	273.812,34
Laubbeseitigung	78.877,15	74.157,23
Freischneidearbeiten	96.149,01	55.892,18
Rasenschnitt Groß- und Kleinflächen	164.866,00	106.395,61
Mäh- und Mulcharbeiten	147.612,46	127.601,81
Kontrollen auf Spiel- und Bolzplätzen	55.436,13	44.078,80
Winterdienst gemäß Streuplan	84.665,84	117.390,55
Baggerarbeiten	27.504,48	56.215,44
Transporte	12.113,62	8.112,56
Winterdienst Rufbereitschaft	45.091,35	19.507,80
Graffitientfernung	5.800,88	8.399,97
Kfz-Reparaturen	1.885,18	12.188,21
Erneuerung und Reparatur Verkehrszeichen	30.649,52	32.667,35
Schließdienste	28.434,16	15.772,11
Wochenmarktreinigung	16.280,16	14.904,24
Baumkontrolle	3.748,90	10.190,46
Reinigungen und Reparaturen Straßeneinläufe	18.808,55	2.093,88
Rufbereitschaft "Ordnungsamt"	29.595,65	25.906,00
Sonstiges (beinhaltet Nachforderungen für neue	51.258,17	41.277,09
Stundensätze ab 01.07.2023)		
Gesamt	3.783.539,50	3.061.322,32

Die Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Gebäuden et cetera beinhalten Erlöse aus Einzelaufträgen (nicht wiederkehrende Leistungen, die von den städtischen Organisationseinheiten separat in Auftrag gegeben werden). Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen	2023	2022
	Euro	Euro
Leistungen für Zentrale Dienste	13.677,72	4.907,11
Leistungen für Natur und Umwelt	31.380,83	51.888,77
Leistungen für Öffentliche Ordnung	41.475,20	33.938,17
Leistungen für Kinder- und Jugendhilfe und Fa-	87.209,53	45.471,86
milienförderung		
Leistungen für Presse und Kultur	16.947,45	7.109,32
Leistungen für Stadtkasse und Finanzen	127,00	1.227,50
Leistungen für Bürgerbüro	59,75	263,00
Leistungen für Soziale Dienste	10.516,09	60.533,52
Leistungen für Gleichstellungsstelle	343,50	348,50
Leistungen für Brandschutz	9.368,91	9.101,71
Leistungen für Bauordnung	331,63	0,00
Leistungen für Ratsbüro	0,00	3.796,77
Leistungen Unterhaltung Liegenschaften	124.696,24	184.725,40
Stadtmarketing	55.686,02	0,00
Straßenunterhaltung	346.505,16	255.056,45
Leistungen für Schule, Sport und Kultur	32.290,35	57.204,83
Gebäudeunterhaltung	564.314,55	518.440,44
Sonstiges beinhaltet Nachforderungen für	28.470,01	0,00
neue Stundensätze ab 01.07.2024		
Gesamt	1.363.399,94	1.234.013,35

2. Bestandsveränderungen

Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2023 erfassten Bestände an Schüttgütern und Salz ergab sich eine Verminderung des Bestandes um - 4.398,42 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich hauptsächlich aus den Versicherungserstattungen (36.342,27 Euro), Veräußerungen von Sachanlagen (24.942 Euro) und den Zuschüssen für Bürgerarbeit (23.332,80 Euro) zusammen.



4. Materialaufwand

Der Materialaufwand besteht aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Insgesamt umfasst der Materialaufwand:

Materialaufwand	Plan 2023	Ist 2023
	Euro	Euro
Arbeitsmaterial	120.000,00	129.276,38
Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	80.000,00	83.064,08
Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	45.000,00	46.271,91
Ausleihe für Dritte	5.000,00	0,00
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge	315.000,00	331.349,70
Dienstkleidung	34.500,00	38.365,06
Versicherung der Dienstfahrzeuge	20.000,00	23.979,60
Abfallbeseitigung	45.000,00	50.818,91
Fremdreparaturen	40.000,00	3.214,02
Fremdleistungen	120.000,00	148.585,52
Mieten für Kopiergeräte	3.000,00	2.157,54
Laufende Unterhaltung Fotovoltaikanlage	3.000,00	1.584,32
Gesamt	830.500,00	858.667,04

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand von rund 4.041.400,00 Euro (davon für Altersversorgung: rund 242.500,00 Euro) setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwand	Plan 2023	lst 2023	
	Euro	Euro	
Entgelte	3.094,520,00	3.142.570,67	
Leistungsorientierte Bezahlung	50.000,00	46.195,57	
Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	9.390,00	
Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellung	0,00	-47.482,00	
inklusive Zinsen			
Arbeitgeberanteil Zusatzversorgung	249.550,00	234.714,65	
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	675.520,00	637.646,81	
Versorgungskassenbeiträge	50,00	15.866,17	
Rückdeckungsversicherung Beamte	2.160,00	4.749,59	
Personalnebenausgaben	0,00	4.059,41	
Beihilfe	700,00	879,99	
Berufsgenossenschaftsbeiträgte	6.000,00	5.658,44	
Gesamt	4.078.500,00	4.054.249,30	

Die Personalnebenausgaben umfassen hauptsächlich Reisekosten.

Im Wirtschaftsjahr wurden einschließlich der Betriebsleitung durchschnittlich 74 Personen beschäftigt.

<u>davon:</u>

- 7 Personen im Bereich Verwaltung
- 11 Personen im Bereich Handwerk
- 35 Personen im Bereich Grün
- 18 Personen im Bereich Straße
- 3 Auszubildene

Für Aus- und Fortbildung wurden im Wirtschaftsjahr 2023 insgesamt rund 18.000,00 Euro verausgabt.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen von insgesamt 387.726,81 Euro teilen sich wie folgt auf:

Abschreibungen	Plan 2023	Ist 2023
	Euro	Euro
Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen	351.000,00	0,00
Grundstücke		0,00
Gebäude		70.612,13
Technische Anlagen und Maschinen		134.857,44
Betriebs- und Geschäftsausstattung		182.257,24
- davon Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000,00	38.329,54
Gesamt	351.000,00	387.726,81

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Betriebskosten und den Verwaltungskosten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2023	Ist 2023
	Euro	Euro
Sonstiger Mietaufwand	0,00	23.932,72
Wasser-, Heiz – und Stromkosten	16.500,00	10.690,04
Versicherungen	31.500,00	27.705,42
Reinigungskosten	12.000,00	13.748,12
Laufende Unterhaltung der Gebäude	20.000,00	16.388,09
Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	10.537,14
Aus- und Fortbildung	31.000,00	17.891,63
Steuern und Abgaben	15.000,00	15.800,74
Sonstiger Aufwand	11.000,00	16.906,53
Abschluss- und Prüfungskosten	8.500,00	5.600,00
Datenverarbeitungskosten	43.000,00	63.652,10
Sach- und Personalkosten Verwaltung	101.750,00	86.884,60
Porto und Fernsprechgebühren	10.500,00	8.048,86
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.100,00	4.186,08
Papier, Drucksachen und Bürobedarf, Bekanntma-	1.800,00	1.603,83
chungen		
Fachliteratur	1.500,00	1.422,97
Vorausleistungen Versicherungsschäden	5.000,00	2.976,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt	313.150,00	327.975,27

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge waren im Jahr 2023 in Höhe von 687,45 Euro zu verbuchen.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um die Kontokorrentzinsen bei den Kreditinstituten, die Zinsen aus den bestehenden Darlehen sowie Zinsaufwand aus der Aufzinsung der Rückstellung für Altersteilzeit.

10. Sonstige Steuern

Bei den Sonstigen Steuern handelt es sich um die Kraftfahrzeugsteuern für die Dienstfahrzeuge.

E Spezielle Angaben

1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nummer 3 Handelsgesetzbuch bestehen nicht.

Haftungsverhältnisse nach § 251 Handelsgesetzbuch bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Das vom Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr berechnete Gesamthonorar von 5.310,38 Euro betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Die Städtischen Betriebe Beckum sind als Sondervermögen Teil der Vermögens- und Haftungsmasse der Stadt Beckum. Die Stadt Beckum stellt – sofern sie nicht von der Befreiungsmöglichkeit des § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Gebrauch macht – einen Gesamtabschluss nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf, in den der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum einzubeziehen ist.

2. Änderung im Bestand

Die Zugänge bei den Sachanlagen durch Neu- und Ersatzbeschaffungen beliefen sich auf rund 790.000,00 Euro und betrafen im Wesentlichen folgende Anschaffungen (jeweils gerundet):

•	Große Kehrmaschine	282.030,00 Euro
•	Kleine Kehrmaschine	128.200,00 Euro
•	Dieseltankanlage	74.541,60 Euro
•	Radlader	42.840,00 Euro
•	Transporter Schreinerei inkl. Ladestation	37.240,00 Euro
•	Transporter Gärtnerei	36.860,00 Euro
•	Notstromaggregat	33.400,00 Euro
•	Mäher	23.090,00 Euro
•	Abgastester	8.630,00 Euro
•	Reifenwuchtmaschine	4.240,00 Euro
•	Absauganlage Schlosser	4.400,00 Euro

Des Weiteren befinden sich unter den Zugängen auch Zugänge in Höhe von rund 200.600,00 Euro durch die im Wege der Sacheinlage übernommenen Maschinen und Gerätschaften der Platzwarte auf den städtischen Sportanlagen. Die Aufgabenerledigung wurde zum 01.01.2023 von der Stadt Beckum übernommen.



3. Zusammensetzung des Eigenkapitals

Zusammensetzung des Eigenkapitals	31.12.2023	31.12.2022
	Euro	Euro
Stammkapital	250.000,00	250.000,00
Kapitalrücklage (ab 2023: inklusive Übernahme	558.317,87	357.754,62
Platzwarte)		
Verlustvortrag	0,00	0,00
Gewinnvortrag	112.662,90	234.424,50
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	37.308,18	-121.761,60
Eigenkapital gesamt	958.288,95	720.417,52

Die Erhöhung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresüpberschuss des Jahres 2023 und der Sacheinlage aufgrund der Übernahme der Maschinen und Gerätschaften der Platzwarte auf den städtischen Sportanlagen.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2023 von 14,31 Prozent hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2022 (12,70 Prozent) erhöht.

4. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand	Inanspruchnahme	Auflösung	Zinsen	Zuführung	Stand
	01.01.2023					31.12.2023
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Steuerrückstellungen	812,76	0,00	0,00	0,00	0,00	812,76
Archivierung	800,00	-120,00	0,00	0,00	110,00	790,00
Altersteilzeit	68.349,00	- 47.482,00	0,00	414,00	0,00	21.281,00
Urlaub	216.900,00	-216.900,00	0,00	0,00	236.830,00	236.830,00
Gleitzeit	153.900,00	-153.900,00	0,00	0,00	143.360,00	143.360,00
Jahresabschluss	7.532,50	-5.057,50	-2.475,00	0,00	5.600,00	5.600,00
Berufsgenossenschaft	900,00	-547,81	-352,19	0,00	1.464,00	1.464,00
Sonstige Rückstellungen	448.381,50	-424.007,31	-2.827,19	414,00	387.364,00	409.325,00
Gesamt	449.194,26	-424.007,31	-2.827,19	414,00	387.364,00	410.137,76

Die Steuerrückstellungen beinhalten noch zu zahlende Körperschafts- und Gewerbesteuer im Zusammenhang mit dem Betrieb der Fotovoltaikanlage.

Die Gleitzeitrückstellung hat sich vermindert, da die Zahl der Überstunden zum 31. Dezember 2023 im Vergleich zum Vorjahr niedriger lag.

Die Rückstellung für Urlaub hat sich erhöht, da die Zahl der noch nicht genommenen Urlaubstage zum 31. Dezember 2023 im Vergleich zum Vorjahr höher lag. Insgesamt erhöhen sich die Rückstellungen für Gleitzeit und Urlaub um 9.390,00 Euro.

F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

G Ergänzende Angaben

1. Betriebsleitung

Barbara Emmrich Technische Betriebsleiterin
Thomas Wulf Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2023 bis 31.12.2023:

Name: Beruf/Tätigkeit:

Kai Braunert Leitender Angestellter – Vorsitzender

Manfred Dittert Bauunternehmer

Peter Goriss Pensionär Josef Schumacher Landwirt

Thomas Dreier Diplom-Betriebswirt (FH)

Ansgar Rieskamp Pharmakant

Sven Altgott Mediengestalter/Werbetechniker

Andreas Focke Industriemechaniker

Peter Tripmaker Rentner
Peter Kreft Pensionär
Angelika Grüttner-Lütke Rentnerin
Monika Gerber Bürokauffrau

Rüdiger Eickmeier Technischer Sachbearbeiter

Joachim Freitag EHS-Manager

3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Die Bezüge der Technischen Betriebsleiterin beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2023 auf rund 107.000,00 Euro. Die Bezüge des Kaufmännischen Betriebsleiters beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2023 auf anteilig rund 11.000,00 Euro. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von 37.308,18 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Beckum, den 19.08.2024

gezeichnet Barbara Emmrich Technische Betriebsleitung gezeichnet Thomas Wulf Kaufmännische Betriebsleitung

V. Lagebericht

A Geschäftsverlauf

Geschäftsverlauf	2023 Plan	2023 Ist	Abweichung
	Euro	Euro	Euro
Umsatzerlöse	5.593.300,00	5.651.749,10	+58.449,10
Bestandsveränderungen	0,00	-4.398,42	-4.398,42
Sonstige betriebliche Erträge	62.100,00	94.960,33	+32.860,33
Sonstige Zinsen und ähnliche Er-	650,00	687,45	+37,45
träge			
Laufende Erträge	5.656.050,00	5.742.998,45	+86.948,46
Materialaufwand	830.500,00	858.667,04	+28.167,04
Personalaufwand	4.078.500,00	4.054.249,30	-24.250,70
Abschreibungen	351.000,00	387.726,81	+36.726,81
Sonstige betriebliche Aufwendun-	313.150,00	327.975,27	+14.825,27
gen			
Zinsen und ähnliche Aufwendun-	54.500,00	73.746,45	+19.246,45
gen			
Steuern vom Einkommen und vom	0,00	0,00	0,00
Ertrag			
Laufende Aufwendungen	5.627.650,00	5.702.364,87	+74.714,87
Ergebnis nach Steuern	28.400,00	40.633,59	+12.233,59
Sonstige Steuern	3.400,00	3.325,41	-74,59
Jahresüberschuss/Jahresfehlbe-	25.000,00	37.308,18	+12.308,18
trag			

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich insbesondere aus Einzel- und Daueraufträgen zusammen.

Während es zum Vorjahr im Bereich der Einzelaufträge und der Aufträge für Dritte (übrige Eigenbetriebe der Stadt Beckum und Kreis Warendorf) zu einer Erhöhung beziehungsweise Beibehaltung der Erlöse kam, sind diese im Bereich der Daueraufträge deutlich gestiegen. Hierzu führte unter anderem die Übernahme der Aufgabe der Sportplatzunterhaltung von der Stadt Beckum.

Insgesamt lagen die Umsatzerlöse über den geplanten Ansätzen. Dies ist insbesondere auf die unterjährig notwendige Erhöhung der Stundenverrechnungssätze zurückzuführen. Diese wurde notwendig, um die aufgrund des Tarifabschlusses gestiegenen Personalaufwendungen refinanzieren zu können.



2. Bestandsveränderungen

Bei den Bestandsveränderungen handelt es sich um eine Verminderung der Bestände an Schüttgütern und Salz im Vergleich zum Vorjahr. Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2023 erfassten Bestände ergab sich eine Verminderung um rund 4.400,00 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen um rund 32.900,00 Euro über dem Planansatz. Dies ist vor allem auf höhere Versicherungserstattungen aufgrund von Einbrüchen auf das Betriebsgelände der Städtischen Betriebe Beckum zurückzuführen.

4. Materialaufwand

Beim Materialaufwand ergibt sich eine Erhöhung von rund 28.200,00 Euro gegenüber dem Planansatz. Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Dienstfahrzeuge sind, unter anderem aufgrund gestiegener Betriebsstoffpreise, gestiegen. Gegenläufig fielen Aufwendungen für Fremdreparaturen geringer als geplant aus.

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand ist rund 24.300,00 Euro geringer als geplant ausgefallen. Ursächlich sind Kalkulationsunschärfen aufgrund des zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanaufstellung noch nicht endgültig feststehenden Tarifabschlusses sowie unterjährig – auch fluktuationsbedingt – nicht besetze Stellen.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betrugen im Wirtschaftsjahr rund 387.700,00 Euro. Davon betrugen die Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter 38.329,54 Euro. Die Abschreibungen überschreiten den Ansatz, insbesondere aufgrund der Einbrüche und der Übernahme von Anlagevermögen der Platzwarte um rund 36.700,00 Euro.

Die Zusammensetzung der Abschreibungen kann dem Anlagenspiegel entnommen werden.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind rund 14.800,00 Euro höher ausgefallen als geplant. Insbesondere Mietaufwendungen für ein Stromaggregat (Ausfallsicherheit) waren nicht eingeplant.

8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Hierbei handelt es sich um noch zu erwartende Zahlungen von Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer für das Jahr 2022.

B Lage der Einrichtung

1. Lage der Einrichtung

Die Kapitalflussrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023 ist nach dem neuen Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 erstellt.

	2023	2022
	Euro	Euro
Jahresergebnis	+37.308,00	-121.761,00
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (–) auf Ge-	+387.727,00	+311.831,00
genstände des Anlagevermögens		
Zunahme (+)/Abnahme (–) der Rückstellungen	-39.057,00	+14.983,00
Gewinn (–)/Verlust (+) aus Anlagenabgängen	-15.404,00	+1,00
Sonstige zahlungsunwirksame	-600,00	-600,00
Aufwendungen (+)/Erträge (–)		
Zunahme (–)/Abnahme (+) der Vorräte, der For-	-661.408,00	+47.208,00
derungen aus Lieferungen und Leistungen sowie		
anderer Aktiva, die nicht der Investitions-		
oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		
Zunahme (+)/Abnahme (–) der Verbindlichkeiten	-39.911,00	+52.322,00
aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer		
Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzie-		
rungstätigkeit zuzuordnen sind		
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+73.059,00	+57.678,00
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-258.286,00	+361.662,00
Auszahlungen (–) für Investitionen in das Sach-	-789.732,00	-254.754,00
anlagevermögen		
Einzahlungen (+) aus Anlagenabgängen	+25.941,00	+1,00
Erhaltene Zinsen	+687,00	+748,00
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-763.104,00	-254.005,00
Auszahlungen (–) aus der Tilgung von Krediten	-433.283,00	-377.236,00
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Kredi-	+655.700,00	+342.000,00
ten		
Einzahlungen (+) aus erhaltenen Zuschüssen/	0,00	0,00
Zuwendungen		
Gezahlte Zinsen (–)	-73.747,00	-58.425,00
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	148.670,00	-93.661,00
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmit-	-872.720,00	13.996,00
telfonds		
Finanzmittelfond am Anfang der Periode	223.862,00	209.866,00
= Finanzmittelfond am Ende der Periode	-648.858,00	223.862,00

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt den sich ergebenden beziehungsweise fehlenden Finanzmittelüberschuss an, der dem Betrieb für Investitionen und Tilgungen zur Verfügung steht.



Der Wert des Finanzmittelfonds ist gleich der Differenz aus liquiden Mitteln und den jederzeit fälligen Bankverbindlichkeiten.

2. Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2023		31.12.202	2	Veränderung
	Euro	%	Euro	%	Euro
Aktiva					
Anlagevermögen	5.624.000,00	83,97	5.032.000,00	88,78	+692.000,00
Langfristig gebundenes	5.624.000,00	83,97	5.032.000,00	88,78	+692.000,00
Vermögen					
Forderungen an die Stadt	1.057.000,00	15,78	395.000,00	6,97	+597.000,00
Sonstiges kurzfristige Ver-	17.000,00	0,25	241.000,00	4,25	+159.000,00
mögen					
Kurzfristig gebundenes	1.074.000,00	16,03	636.000,00	11,22	+438.000,00
Vermögen					
Vermögen	6.698.000,00	100,00	5.668.000,00	100,00	+1.030.000,00
Passiva					
Eigenkapital	958.000,00	14,30	720.000,00	12,70	+238.000,00
Sonderposten	4.000,00	0,06	4.000,00	0,07	0,00
Langfristige Verbindlich-	4.012.000,00	59,90	3.862.000,00	68,14	+150.000,00
keiten					
Langfristige Rückstellun-	0,00	0,00	26.000,00	0,46	-26.000,00
gen					
Langfristiges Kapital	4.974.000,00	74,26	4.612.000,00	81,37	+362.000,00
Verbindlichkeiten Stadt	6.000,00	0,09	113.000,00	1,99	-107.000,00
Rückstellungen	410.000,00	6,12	423.000,00	7,46	-13.000,00
Sonstige Verbindlichkeiten	1.308.000,00	19,53	520.000,00	9,17	+788.000,00
Kurzfristiges Kapital	1.724.000,00	25,74	1.056.000,00	18,63	+668.000,00
Kapital	6.698.000,00	100,00	5.668.000,00	100,00	+1.030.000,00

Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2023 wurde das langfristige Kapital von rund 4.974.000,00 Euro in vollem Umfang durch das langfristig gebundene Vermögen von rund 5.624.000,00 Euro gedeckt.

Der rechnerische Liquiditätsüberschuss zu Beginn des Jahres 2023 von rund 224.000,00 Euro verminderte sich bis zum Bilanzstichtag auf einen Liquiditätskredit von rund 649.000,00 Euro.

3. Ertragslage

	2023	2022
	Euro	Euro
Umsatzerlöse	5.651.749,00	4.754.026,00
Bestandsveränderungen	-4.398,00	6.472,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	94.960,00	51.341,00
Betriebliche Erträge	5.742.311,00	4.811.839,00
Materialaufwand	858.667,00	745.702,00
Personalaufwand	4.054.249,00	3.527.541,00
Abschreibungen	387.727,00	311.831,00
Sonst. betriebliche Aufwendungen	327.975,00	286.986,00
Betriebliche Aufwendungen	5.628.618,00	4.872.060,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	687,00	747,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.747,00	58.425,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	813,00
Ergebnis nach Steuern	40.633,00	-118.712,00
Sonstige Steuern	3.325,00	3.050,00
Jahresergebnis	37.308,00	-121.762,00

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Verbesserung des Jahresergebnisses von rund 159.100,00 Euro.

C Risikomanagement

Für den Betrieb ist ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Im kaufmännischen Bereich umfasst dieses die regelmäßige Überprüfung der offenen Posten sowie eine wöchentliche Liquiditätsplanung.

Darüber hinaus wird der Eintritt von Risiken (zum Beispiel fehlerhafte Buchungen und Anweisungen, Hinterziehung von Finanzmitteln) durch Funktionstrennung, Arbeitsanweisungen und durch das Belegwesen (Regelung in der Dienstanweisung zur "Führung einer Sonderkasse für beide Eigenbetriebe") sowie durch die in der Fachsoftware eingerichteten Sicherheits- und Kontrollmechanismen minimiert.

Über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen berichtet die kaufmännische Abteilung monatlich an die Betriebsleitung. Neben der Analyse der Abweichungen werden Prognoserechnungen vorgenommen. Ergänzend dazu erfolgen Auswertungen zu Ausfall- und Sonderzeiten, der Anzahl verrechenbarer Stunden, Werkstattstunden und sonstiger Stunden.

Im gewerblichen Bereich werden verschiedenste Maßnahmen ergriffen.

Zur Prävention von Arbeitsunfällen werden die gesetzlich geregelten Schutzmaßnahmen durchgeführt beziehungsweise vorgehalten (zum Beispiel persönliche Schutzausrüstungen, Beschilderung, Warnhinweise, Durchführung von Unterweisungen, Erstellung von Betriebsanweisungen). Um der Produkthaftung aus verschiedenen Arbeitsaufgaben gerecht zu werden (zum Beispiel Kontrollaufgaben, Ausführung des Winterdienstes), werden sämtliche Kontrollen, Arbeitseinsätze sowie die Beseitigung aufgedeckter Mängel protokolliert und dokumentiert.

Zur Vorbeugung von Erkrankungen, resultierend aus der Arbeitsbelastung, finden regelmäßige Untersuchungen beim betriebsärztlichen Dienst statt. Zusätzlich wird der Fuhr- und Maschinenpark kontinuierlich modernisiert, um die körperlichen Belastungen für die Beschäftigten zu reduzieren.

Ein ganzheitliches Risikomanagement, welches die vorhandenen Teile des Berichtsund Kontrollwesens sowie der Planung und Ausführung in Form einer Gesamtdokumentation komplettiert und formalisiert darstellt, ist erstellt. Ein Handbuch zum Risikomanagement ist ebenfalls vorhanden.

D Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung nach § 53 Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz – HGrG) wird als Erweiterung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung vorgenommen. Dabei wird der vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichte IDW PS 720 – Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) – beachtet. Die erforderlichen Feststellungen werden im Prüfungsbericht dargestellt.

Die Prüfung hat keine Feststellungen oder Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung waren.

E Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

1. Risiken

Die Städtischen Betriebe Beckum erfüllen ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum und dürfen keine Leistungen für private Dritte erbringen. Damit ist die wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe Beckum abhängig von der Leistungsfähigkeit der Stadt Beckum.

Sollten künftig Einsparungen in den Pflege- und Unterhaltungsstandards der Stadt Beckum notwendig werden, hätte dies direkte Auswirkungen auf die Städtischen Betriebe Beckum, weil die derzeitige Personalausstattung an die bestehende Auftragslage angepasst ist.

Im Rahmen der bereits praktizierten interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Warendorf stellt die konkrete Umsetzung der seit einiger Zeit diskutierte Umsatzsteuerpflicht für solche Leistungen weiterhin ein mögliches Risiko dar. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung hierzu beobachten.

Die demografische Entwicklung kann mittelfristig auch bei den Städtischen Betrieben zu einem Fachkräftemangel führen. Daher werden die Städtischen Betriebe Beckum weiter im Bereich der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner und vorrangig im Bereich der Straßenwärterinnen und -anwärter ausbilden.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die Auswirkungen aufgrund des Krieges gegen die Urkaine sind – bedauerlicherwiese – weitgehend Tagesgeschäft geworden. Insbesondere die erfolgten inflationsbedingt erhöhten Lohn- und Einkaufskonditionen, insbesondere die Personalaufwendungen, haben – soweit sie unabweisbar wurden – zu einer spürbaren Belastung der Städtischen Betriebe Beckum geführt. Diesen Belastungen musste im Jahr 2023 unterjährig mit einer Anpassung der Stundenverrechnungssätze begegnet werden, um einen Jahresfehlbetrag zu verhindern. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung der Aufwendungen weiterhin aufmerksam verfolgen und notwendige Maßnahmen umsetzen.

Die Städtischen Betriebe Beckum haben weitestgehend Vorsorge geschaffen, um bei einer Energiemangellage einen Grundbetrieb aufrecht erhalten zu können.

Eine belastbare Prognose der Einflüsse beider Ereignisse ist, aufgrund der zahlreichen Unsicherheitsfaktoren des weiteren Geschehen über den aktuellen Zeitpunkt hinaus, derzeit nicht möglich.

2. Chancen

Die Städtischen Betriebe Beckum optimieren konsequent die eingeführten organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung auf dem interkommunalen Bauhof, der Einführung eines Arbeitszeitrahmens und den Fortbildungen der Führungskräfte im Rahmen des "Gesunden Führens" bei der Stadt Beckum.

Den Beschäftigten wird ebenfalls die Möglichkeit gegeben, für die jeweiligen Tätigkeitsbereiche durch Aus- und Weiterbildungen auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben. Hierdurch besteht die Chance, sich langfristig gegenüber privaten Anbietern durchzusetzen.

Auch die interkommunale Zusammenarbeit bietet Chancen die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Es wird zudem vielmals ein sogenannter "Markttest" durchgeführt, das heißt der Vergleich mit anderen privaten (oder auch öffentlichen) Anbietern für einzelne Aufgaben und Tätigkeitsbereiche wird gezogen. Arbeiten, die durch die Städtischen Betriebe Beckum nicht wirtschaftlich erbracht werden können (wie zum Beispiel die Sinkkastenreinigung), sollten und werden dann konsequent an Dritte vergeben. Im Gegenzug wird geprüft, ob Leistungen rekommunalisiert werden können (zum Beispiel Straßenreinigung).

Insbesondere die Fachkompetenz der Beschäftigten, die Ortskenntnisse sowie die Flexibilität der Aufgabenerledigung bieten Chancen für die Zukunft.

Mit Datum vom 01.01.2023 sind Aufgaben zur Unterhaltung der vorhandenen städtischen Außensportanlagen durch die Platzwarte zu den Städtischen Betrieben Beckum übertragen worden. Damit ist auch ein Wechsel von 5 Stellen aus dem Stellenplan der Stadt Beckum in den Stellenplan der Städischen Betriebe Beckum vollzogen worden. Zudem ist die Verlagerung des vorhandenen Maschinenparks für diese Arbeiten ebenfalls durchgeführt worden. Dies ist im Hinblick auf die Erreichung



von gesamtstädtischen Synergien erfolgt. Hierbei sind insbesondere ein flexiblerer Personaleinsatz und eine Optimierung bei der Maschinenauslastung angestrebt.

Der Verkauf der Leistungen des Personals auf den Außenanlagen der Sportplätze führt dazu, dass sich die Umsatzerlöse für die Städtischen Betriebe Beckum mit der Stadt Beckum entsprechend erhöhen.

F Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum

Das Gesamtergebnis aus der Betätigung der Städtischen Betriebe Beckum ist im Wirtschaftsjahr 2023 positiv.

Die Plandaten für das Wirtschaftsjahr 2024 weisen im Erfolgsplan einen Gewinn von 20.500,00 Euro aus. Im Vermögensplan sind Investitionen von insgesamt 690.000,00 Euro geplant.

Der Rat der Stadt Beckum hat am 02.07.2024 beschlossen, den Städtischen Betrieben Beckum im Wege der Kapitalverstärkung in kommenden Jahren Mittel zur Bedienung der die Binnenfinanzierungskraft der Städtischen Betriebe Beckum übersteigendne Darlehenstilgungen zu gewähren.

Anlagen

A Kontennachweis Aktiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2022
		Euro	Euro	Euro	Euro
_	ich erworbene Konzess	ionen, gewerb	liche Schutzre	chte sowie Liz	zenzen an
	Rechten und Werten	1			
002000	EDV-Software	1,00	1,00	1,00	1,00
		1			
006000	Grundstücke, grund-	503.400,25		503.400,25	
	stücksgleiche Rechte				
008000	3	2.699.151,54		2.758.551,17	
	Grundstücken				
	Außenanlagen	554.084,62	3.756.636,41	565.297,12	3.827.248,54
	che Anlagen und Masch				
	Technische Anlagen	272.069,98		142.313,11	
021000	Maschinen und Ge- räte	622.968,47	895.038,45	565.449,88	707.762,99
Betriebs- und Geschäftsausstattung					
030000	Sonstige Betriebsaus-	10.610,38		9.619,36	
	stattung				
032000	Fuhrpark	934.484,27		455.101,55	
041000	Büro- und Geschäfts-	26.915,84		31.925,49	
	ausstattung				
048000	Geringwertige Wirt-	14,00	972.024,49	14,00	496.660,40
	schaftsgüter				
	te Anzahlungen und Ai	nlagen im Bau			
008500	Anlagen im Bau	0,00		0,00	
150000	Geleistete Anzahlun-	0,00	0,00	0,00	0,00
	gen				
Vorräte					
300000	Roh-Hilfs und Be-	3.710,32	3.710,32	8.108,74	8.108,74
	triebsstoffe				
Forderu	ngen aus Lieferungen ι		n		
140000	Forderungen aus Lie-	4.010,42	4.010,42	951,25	951,25
	ferung und Leistung				
	ngen gegen die Stadt	T			
	Befristete Einlage	0,00		0,00	
142000	Forderungen gegen	1.057.403,02		1.082.791,83	
	die Stadt und andere				
	Eigenbetriebe				



Konto	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2022
		Euro	Euro	Euro	Euro
142001	Kreditorische Debito-	0,00		-687.952,37	
	ren/Debitorische				
	Kreditoren (Stadt)				
154500	Umsatzsteuerforde-	0,00	1.057.403,02	0,00	394.839,46
	rung gegen die Stadt				
Sonstige	e Vermögensgegenstär	nde			
141001	Sonstige Vermögens-	110,71		0,00	
	gegenstände				
144000	Forderungen gegen	-2.091,43		1.375,01	
	verbundene Unter-				
	nehmen				
144001	Kreditorische Debito-	+2.091,43		0,00	
	ren/Debitorische				
	Kreditoren (Verbun-				
	dene Unternehmen)				
145001	Kreditorische Debito-	0,00	110,71	91,15	1.466,16
	ren/Debitorische				
	Kreditoren (Zinsver-				
	bindlichkeiten)				
Schecks	, Kassen- und Bankbest	and			
100000	Kasse	323,59		792,84	
120000	Sparkasse Beckum-	0,00	323,59	223.069,19	223.862,03
	Wadersloh				
	50559				
Rechnui	ngsabgrenzungsposten				
099000	Aktive Rechnungsab-	8.211,90	8.211,90	6.667,34	6.667,34
	grenzung				
SUMME	AKTIVA	6.697.470,31	6.697.470,31	5.667.567.91	5.667.567,91

B Kontennachweis Passiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro	31.12.2022 Euro
Stamml	capital	Luio	Luio	Luio	Luio
	Stammkapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
Rücklag	·	230.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000/00
	Kapitalrücklage	357.754,62		357.754,62	357.754,62
	Kapitalrücklage Platzwarte	200.563,25	558.317,87	, ,	
Verlustv	•		,		
086500	Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewinn	vortrag				
084100	Gewinnvortrag	112.662,90	112.662,90	234.424,50	234.424,50
Jahresü	berschuss/Jahresfehlbetrag	37.308,18	37.308,18	-121.761,60	-121.761,60
Sonder	oosten				
	Sonderposten aus Zuschüssen	3.862,28	3.862,28	4.461,90	4.461,90
Rückste	llungen		,	,	
098500	Steuerrückstellungen	812,76		812,76	
	Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00		0,00	
	Rückstellung für Archivie- rung	790,00		800,00	
097400	Rückstellung Urlaub	236.830,00		216.900,00	
	Rückstellung Gleitzeit	143.360,00		153.900,00	
097600	Rückstellung ATZ	21.281,00		68.349,00	
	Rückstellung Abschluss/Prüfung	5.600,00		7.532,50	
	Rückstellung Berufsgenos- senschaft"	1.464,00	409.325,00	900,00	448.381,50
Verbind	llichkeiten gegenüber Kredit	instituten			
	Darlehen NRW Bank 3111144741	116.840,00		131.960,00	
	Darlehen KfW Bank 8343059	775.000,00		875.000,00	
073500	Darlehen KfW Bank 8348993	890.690,00		1.002.030,00	
073600	Darlehen KfW Bank 975404	83.256,00		93.672,00	
	Darlehen KfW Bank 13416273	41.658,00		58.326,00	
	Darlehen NRW Bank 4202554285	50.360,00		64.840,00	

Konto	Bezeichnung	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro	31.12.2022 Euro
	Darlehen NRW Bank 4203034220	83.280,00		99.960,00	
	Darlehen NRW Bank 4203258449	107.800,00		127.400,00	
	Darlehen Commerzbank 41040018533624320	53.005,07		61.777,61	
	Darlehen NRW Bank 4203851326	157.440,00		180.800,00	
074300	Darlehen Deutsche Kreditbank 6704091898	973.524,80		1.007.553,74	
	Darlehen NRW Bank 4204655916	215.250,00		243.050,00	
	Darlehen NRW Bank 4205436050	313.500,00		342.000,00	
	Darlehen Commerzbank 637533624321	168.482,09		0,00	
	Darlehen NRW Bank 4206452478	480.700,00		0,00	
120000	Sparkasse Beckum-Waders- loh 50559	1.555,35		0,00	
120000	Sparkasse Beckum-Waders- loh 88013	636.345,33		0,00	
	Geldtransit		5.159.967,45	0,00	4.288.369,35
	llichkeiten aus Lieferungen u		en		
	Verb. Lieferungen und Leistungen			48.610,63	
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		2.179,06	
	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Ver- bundene Unternehmen)	0,00	114.760,66		50.789,69
	llichkeiten gegenüber der Ge	meinde und	anderen Eig	enbetrieben	
161000	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	5.755,37		800.801,92	
161001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Stadt)	0,00		-687.952,37	
162000	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Eigenbetrieben	644,25	6.399,62	0,00	112.849,55
Sonstig	e Verbindlichkeiten				
163000	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	36.460,23		35.433,40	
164000	Zinsverbindlichkeiten	5.261,67		5.877,04	

Konto	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2022
		Euro	Euro	Euro	Euro
164001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Zins- verbindlichkeiten)	0,00		91,15	
165001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Zins- verbindlichkeiten)	2.091,43		0,00	
171000	Umsatzsteuerverbindlichkeit laufendes. Jahr	120,26		84,05	
172000	sonstige Verbindlichkeiten	120,00	44.053,59	0,00	41.485,64
SUMM	E PASSIVA	6.697.470,31	6.697.470,31	5.667.567,91	5.667.567,91

C Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung

			PLAN	IST	IST
			2023	2023	2022
			Euro	Euro	Euro
1.	Umsatze	erlöse	5.593.300,00	5.651.749,10	4.754.025,85
	275000	Grundstückserträge	65.000,00	66.011,07	66.973,86
	800000	Unterhaltung Grundstücke,	5.128.300,00	5.155.743,13	4.295.335,67
	000000	Gebäude und Sachen	3.120.300,00	3.133.173,13	4.233.333,01
	810000	Erlöse Sonstiger Service	120.000,00	150.078,07	113.833,17
	860000	Erlöse Nebengeschäfte im Organverbund (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bä- der)	102.000,00	92.582,84	90.608,16
	860100	Erlöse Nebengeschäfte an Dritte	20.000,00	9.796,15	12.049,31
	860600	Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	80.000,00	83.064,08	74.024,95
	860700	Erlöse Nebengeschäfte im Organverbund (Städtischer Abwasserbetrieb)	15.000,00	37.230,81	20.413,53
	860800	Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte (Sonstige)	45.000,00	46.271,91	68.058,63
	860900	Erlöse Ausleihe für Dritte	5.000,00	0,00	0,00
	890000	Erlöse Stromverkauf Photo- voltaikanlage 19 % USt	13.000,00	10.971,04	12.728,57
2.	Bestand	sveränderungen	0,00	-4.398,42	6.472,30
	400700	Bestandsveränderungen (Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe)	0,00	-4.398,42	6.472,30
3.	Sonstig	e betriebliche Erträge	62.100,00	94.960,33	51.341,23
	270000	Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,02
	270100	Versicherungserstattungen	5.000,00	36.342,27	16.849,70
	273500	Erträge Auflösung Rückstel- lungen	2.000,00	2.827,19	2.499,89
	273600	Erträge Auflösung von Son- derposten aus Zuschüssen	600,00	599,62	600,21
	870000	Sonstige betriebliche Erträge	1.500,00	5.917,45	5.659,91
	882000	Verkäufe Sachanlagen (Buchgewinn)	30.000,00	24.942,00	1,00
	882001	Erträge aus Vermögensab- gängen	0,00	0,00	0,00
	882100	Verkäufe Sachanlagen (Buchverlust)	0,00	999,00	0,00

		PLAN	IST	IST
		2023	2023	2022
		Euro	Euro	Euro
891000	Zuschüsse Bürgerarbeit	23.000,00	23.332,80	25.730,50
4. Materia	laufwand	830.500,00	858.667,04	745.702,00
	ungen für Roh-, Hilfs- und	594.500,00	628.327,13	549.810,38
	toffe und für bezogene Wa-	35 113 6 6 7 6 6	0_0.0_1,10	2 101010,00
ren				
400000	Arbeitsmaterial	120.000,00	129.276,38	103.597,68
400600	Arbeitsmaterial für Dritte	80.000,00	83.064,08	74.024,95
	(Rohstoffe)			
400800	Arbeitsmaterial für Dritte	45.000,00	46.271,91	68.058,63
	(Arbeitsmaterial)			
401000	Unterhaltung Dienstfahr-	315.000,00	331.349,70	270.669,36
	zeuge			
404000	Dienstkleidung	34.500,00	38.365,06	33.459,76
b) Aufwend	ungen für bezogene Leistun-	236.000,00	230.339,91	195.891,62
gen				
400900	Ausleihe für Dritte	5.000,00	0,00	0,00
402000	Versicherung für Dienstfahr-	20.000,00	23.979,60	23.413,79
	zeuge			
405000	Abfallbeseitigung	45.000,00	50.818,91	46.156,81
406000	Fremdreparaturen	40.000,00	3.214,02	9.210,57
407000	Fremdleistungen	120.000,00	148.585,52	113.833,17
493500	Mieten für Kopiergeräte	3.000,00	2.157,54	1.952,65
498000	Unterhalt Fotovoltaik-Anlage	3.000,00	1.584,32	1.324,63
5. Persona			4.054.249,30	3.527.541,41
-	nd Gehälter	3.144.520,00	3.150.674,24	2.722.894,60
410000	Entgelte	3.094.520,00	3.142.570,67	2.664.971,16
410100	Entgelte LOB	50.000,00	46.195,57	43.514,44
410500	Zuführung/Auflösung ATZ	0,00	-47.482,00	-5.391,00
417000	Urlaubs- und Gleitzeitver-	0,00	9.390,00	19.800,00
	pflichtungen	022.000.00		00464604
	Abgaben u. Aufwendungen	933.980,00	903.575,06	804.646,81
	tersversorgung u. Unterstüt-			
zung	A C 71/	240 550 00	22471465	211 200 50
413000	AG ZV AG SV	249.550,00	234.714,65	211.280,58
414000 415000	Personalnebenausgaben	675.520,00	637.646,81 4.059,41	567.098,15
	Beihilfe	0,00 700,00		1.281,53
415500		50,00	879,99 15 866 17	0,00
416000	Versorgungskassenbeiträge Rückdockungsversicherung	2.160,00	15.866,17 4.749,59	14.641,72
416100	Rückdeckungsversicherung Rerufsgenessenschaftsheiträge		•	4.749,59 5 595 24
416500	Berufsgenossenschaftsbeiträge	6.000,00	5.658,44	5.595,24



			PLAN	IST	IST
			2023	2023	2022
			Euro	Euro	Euro
6	Δhschre	ibungen auf immaterielle	351.000,00	387.726,81	311.830,74
0.		ensgegenstände des Anla-	331.000,00	307.720,01	311.030,14
	_	ögens und Sachanlagen			
	483000				309.379,12
	103000	lagen	346.000,00	349.397,27	303.373,12
	483100	Sonderabschreibung	0,00	0,00	0,00
		Sofortabschreibung GWG	5.000,00	38.329,54	2.451,62
7.		e betriebliche Aufwendun-	313.150,00	327.975,27	286.985,75
	gen		0101100,00	5_11515,	
		sonstiger Mietaufwand	0,00	23.932,72	0,00
	423500	Heizungskosten für Hack-	3.000,00	475,00	560,00
		schnitzel	,	,	•
	424000	Wasser- und Stromver-	13.500,00	10.215,04	13.607,96
		brauch			
	425000	Reinigungsmittel, -kosten	12.000,00	13.748,12	12.134,97
	426000	Lfd. Unterh. Geb. u. Anlagen	20.000,00	16.388,09	18.613,79
	427000	Steuern und Abgaben	15.000,00	15.800,74	14.455,25
	436000	Versicherung Gebäude u.	8.500,00	10.021,94	9.065,94
		Einrichtung			
	436500	Unfall-, Haftpflicht- und	23.000,00	17.683,48	17.205,48
		sonstige Versicherungen			
	490000	Sonstiger Aufwand	11.000,00	16.906,53	12.939,76
	490100	Sachkosten Verwaltung (an-	7.050,00	7.681,88	7.713,13
		teilig)			
	490200	Erstattung Personalkosten	89.700,00	79.202,72	84.289,69
		Verwaltung			
	490300	DV Kosten Verwaltung (an-	5.000,00	0,00	0,00
		teilig)			
	491000	Porto	2.500,00	2.084,23	2.104,30
	492000		8.000,00	5.964,63	5.821,69
	492500	Rundfunk- und Fernsehge-	4.100,00	4.186,08	4.186,08
		bühren			
	493000	Papier, Drucksachen, Büro-	1.800,00	1.603,83	1.631,42
		bedarf	2.22	2.22	
	493700	Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00
	493800	Datenverarbeitungskosten	43.000,00	63.652,10	45.073,45
	494000	Fachliteratur	1.500,00	1.422,97	1.657,62
	494500	Fortbildung inklusive. Reise-	16.000,00	3.554,63	8.081,39
		kosten			

			PLAN 2023	IST 2023	IST 2022
			Euro	Euro	Euro
	494800	Ausbildung inklusive Reise- kosten	15.000,00	14.337,00	2.060,50
	495000	Verluste aus Vermögensab- gängen	0,00	10.537,14	2,00
	495500	Jahresabschlusskosten	2.500,00	0,00	2.475,00
	495700	Kosten für Jahresabschluss- prüfung	6.000,00	5.600,00	5.057,50
	496000	Vorausleistungen Versiche- rungsschäden	5.000,00	2.976,40	18.248,83
8.	Sonstige träge	e Zinsen und ähnliche Er-	650,00	687,45	747,40
	265000	Sonstige Zinsen und ähnli- che Erträge	650,00	687,45	747,40
9.	Zinsen u	und ähnliche Aufwendungen	54.500,00	73.746,45	58.425,46
	211000	Zinsen für kurzfristige Ver- bindlichkeiten	200,00	2.171,79	369,13
	212000	Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	54.300,00	71.160,66	57.894,33
	213000	Zinsaufwand aus Rückstel- lungen	0,00	414,00	162,00
10	. Steuern	vom Einkommen und vom	0,00	0,00	812,76
	Ertrag				
	220300	` ,	0,00	0,00	0,00
	220400	Gewerbesteuer (laufendes Jahr)	0,00	0,00	386,75
	220500	Körperschaftsteuer (lfd. Jahr)	0,00	0,00	403,80
	220600	Solidaritätszuschlag (lfd. Jahr)	0,00	0,00	22,21
	220700	Körperschaftsteuer (Vor- jahre)	0,00	0,00	0,00
	220800	Solidaritätszuschlag (Vor- jahre)	0,00	0,00	0,00
	221000	Kapitalertragsteuer	0,00	0,00	0,00
11.	Ergebni	s nach Steuern	28.400,00	40.633,59	-118.711,34
12	. Sonstig	e Steuern	3.400,00	3.325,41	3.050,26
	403000	Kfz-Steuern	3.400,00	3.325,41	3.050,26
13		berschuss/	25.000,00	37.308,18	-121.761,60
	Jahresfe	ehlbetrag			

